

Ressort: Politik

Merkel zweifelt an Zwei-Grad-Ziel

Berlin, 11.11.2017, 06:17 Uhr

GDN - Bundeskanzlerin Angela Merkel hat selbst große Zweifel, dass es gelingt, die globale Erwärmung auf weniger als zwei Grad Celsius gegenüber dem Niveau vor Beginn der Industrialisierung zu begrenzen. "Das Ziel, den Anstieg der Temperatur auf unter 2 Grad – am besten in Richtung 1,5 Grad – zu beschränken, dieses Ziel wird mit dem jetzigen Zustand nicht erreicht", sagte Merkel in ihrem am Samstag veröffentlichten Video-Podcast.

Auch die derzeitige Migration hänge indirekt oft mit dem Klimawandel zusammen. Deshalb gehe es jetzt darum, dass "natürlich jedes Land seinen Beitrag erbringt". Dazu hat die Kanzlerin auch konkrete Ideen: Unter anderem wolle sie sich dafür einsetzen, dass mehr Geld für den Ausbau von Fahrradwegen bereitgestellt werde. "Dieses Element ist sehr, sehr wichtig und sollte vom Staat weiter gefördert werden", so Merkel. Auch die Elektromobilität und alternative Antriebe müssten mit Macht vorangebracht werden. Merkel glaubt weiterhin auch an einen Sinn der Wärmedämmung. "Hier werden wir wieder dafür werben, dass wir endlich auch steuerliche Anreize haben, um Altbauten zu wärmen."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-97471/merkel-zweifelt-an-zwei-grad-ziel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com